

Frau Kreisdirektorin Heinze verwies auf die Vorlage und machte deutlich, dass das Inklusionsforum am 06.10.2016 ihres Erachtens eine erfolgreiche Veranstaltung gewesen sei. Die als Tischvorlage vorliegende Dokumentation sei nicht wertend, sondern stelle eine Grundlage für weitere Beratungen dar.

Die weitere Planung sehe so aus, dass StadtRaumKonzept bis Mitte Dezember 2016 den Entwurf eines Aktionsplanes erstelle, der am 10. Januar 2017 in der Lenkungsgruppe diskutiert werde.

Am 02.02.2017 werde der Entwurf im Fachbeirat Inklusion präsentiert und zusammen mit Vertreter/innen seitens der Politik erörtert. Der Entwurf des Aktionsplans werde dem Ausschuss für Inklusion und Gesundheit in der Sitzung am 14.03.2017 zur weiteren Diskussion, Beratung und zur Verabschiedung vorgestellt.